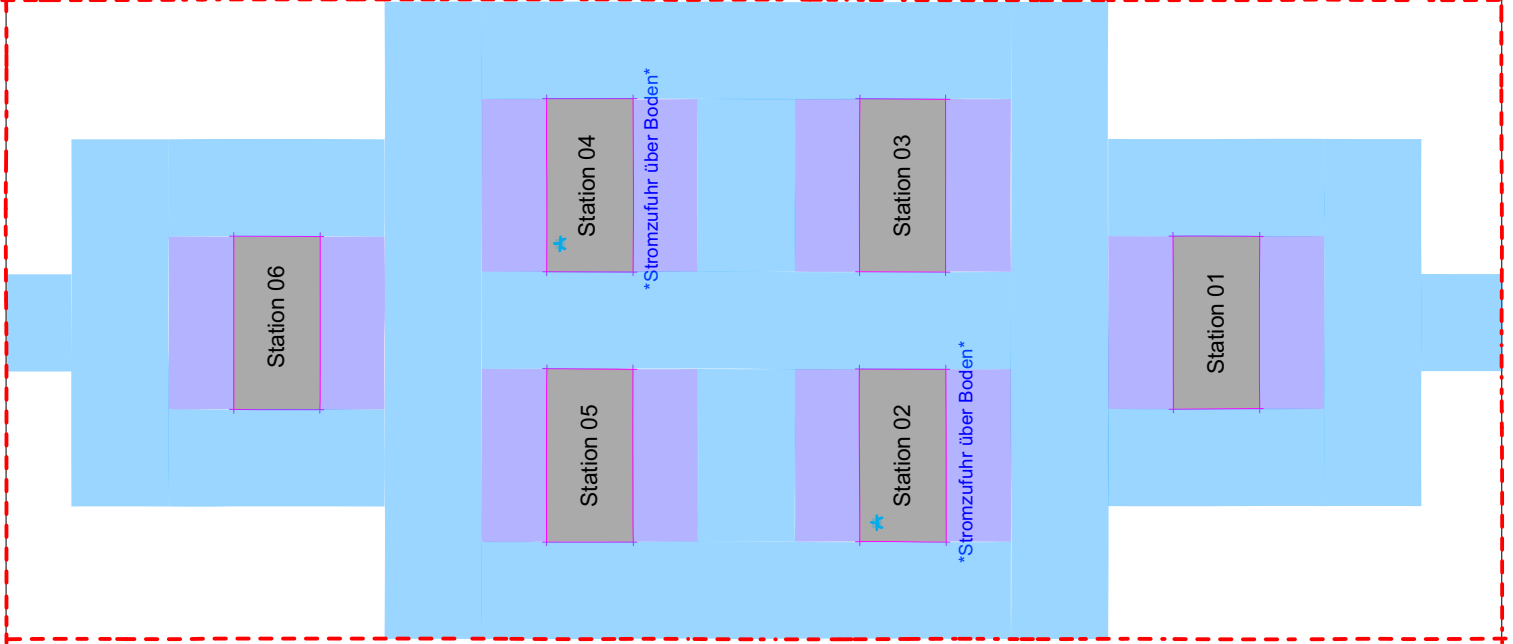








Stromzufuhr
Station 02 und 04 brauchen eine Stromzufuhr
- Anschluss seitlich am Boden

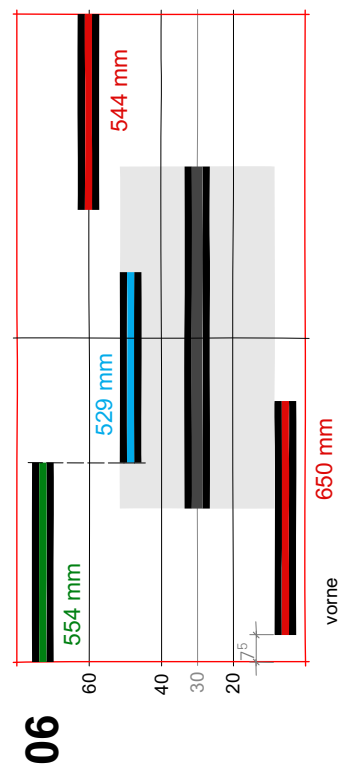
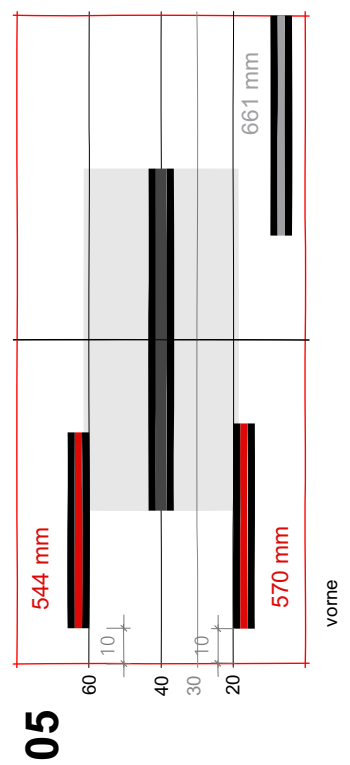
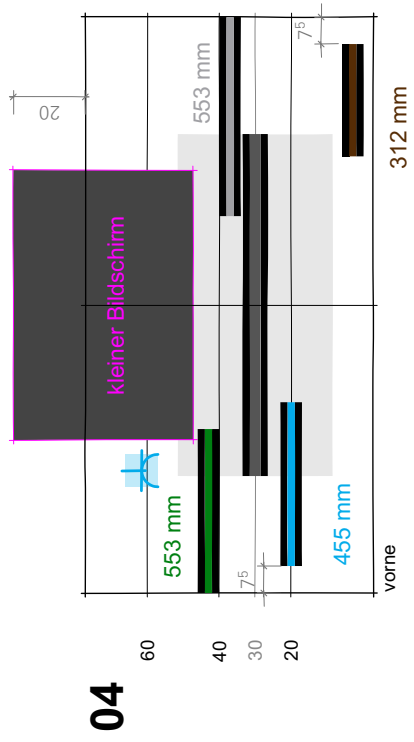
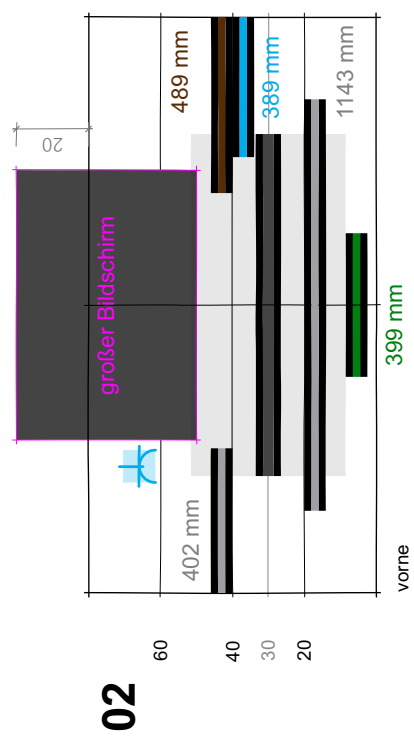
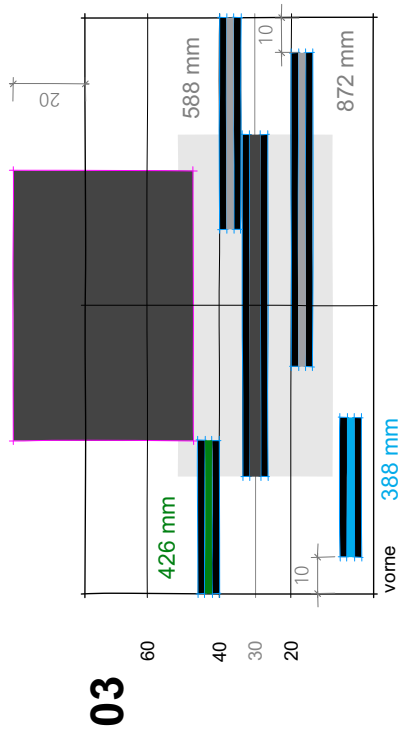
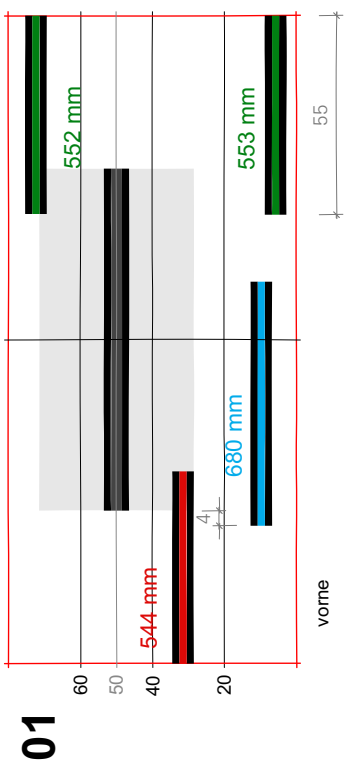
Fläche ca. 6 x 14 m
- min. 85 qm, aber besser etwas mehr!
- ideal sind ca. 100 - 150 qm
- Grundriss ist flexibel
- Station 01 sollte immer die erste sein
- Station 06 sollte immer die letzte sein





Legende

-  Bodenplatte: BxH 800x1600/1800mm
-  Befestigung - Stärke ca. 20mm
-  Pappaufsteller (Farbe je Illustration/Held)
-  Mittelplatte (MDF weiß bedruckt)
-  HandsOn Podest BxH 750x500 mm
-  200mm Schutzzone - für Lesbarkeit bei Überlappung



ABOUT MACHT MEDIEN!

WORÜBER REDEN WIR HIER?

Egal, ob es um Klimawandel, den Krieg in der Ukraine oder Corona geht: Im Internet und vor allem in den sozialen Netzwerken finden wir eine unendliche Menge an Informationen zu diesen und anderen Themen. **NEIGHBORHOODS** und **FACE NEWS** sind Begriffe, die in diesem Zusammenhang immer wieder fallen. Was von dem, das wir lesen, sehen und hören, können wir also glauben? Ist die stetige Fülle an Informationen Auswirkungen auf unsere Gesundheit? Welche Rolle spielen dabei die klassischen Medien wie **ZEITUNGSNACHRICHTEN** oder öffentlich-rechtlicher **REDFUNK**? Und vor allem: Was ist deine Meinung zu dem Thema?

Weil diese Fragen für die Demokratie wichtig sind, haben der **INTER-KOLLEKTIV** und das **SEKUNDÄRELEKTIV JOURNALISMUS** das Projekt „Macht Medien“ ins Leben gerufen, in dem sich Schüler*innen von **SCHULENTAGUNG UTRERIM** mit aktuellen Fragen rund um Digitalisierung, Journalismus und Politik auseinandergesetzt haben.

Als Ergebnis ist diese Wanderausstellung entstanden. An jeder Station kannst du dich zu den verschiedenen Themen informieren, Dinge ausprobieren und deine eigene Meinung bilden.

Und nach der letzten Station hast Du denn wie Ana, Alex, Gemma und H Teil der Truth League und weißt, wie du dich und andere vor Fakes in Internet schützen kannst.

Mai Spaß beim Besuch der Ausstellung!



AVA
 ...
 ...
 ...

ALEX
 ...
 ...
 ...

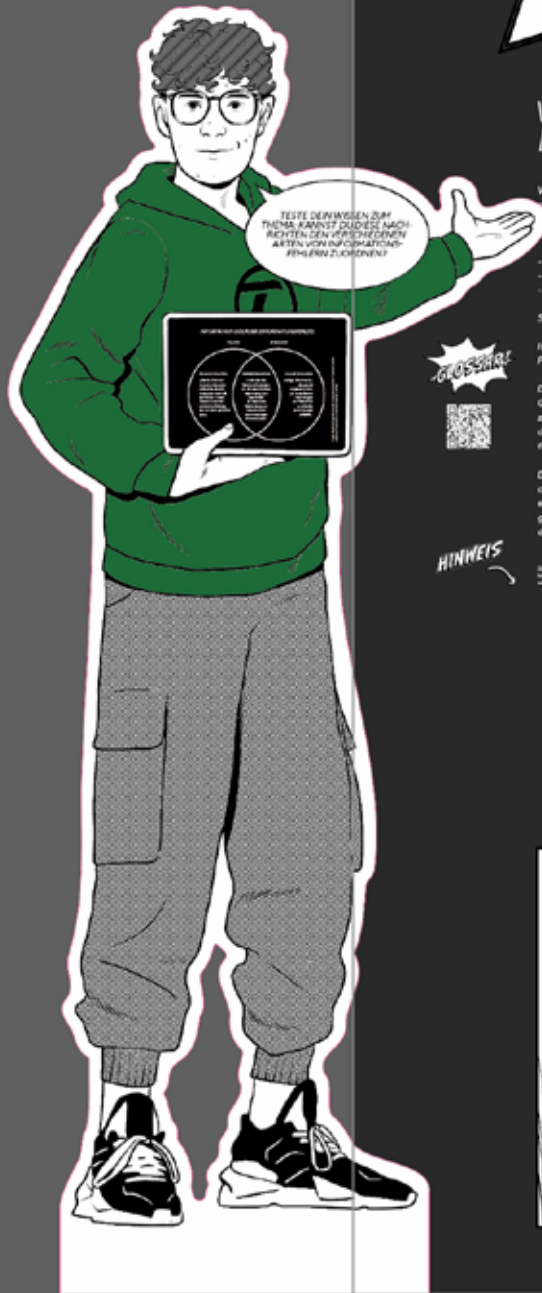
GLOSSAR!

TRUTH LEAGUE
 ...
 ...
 ...

MOE
 ...
 ...
 ...

HER UND DA TAUSCHEN IN DER AUSSTELLUNG FAKE-NACHRICHTEN, LOGOS, KÄSEBROT, ALLES, DIE SIE BEGRIFFEN. WIR ZIEHEN UNTERSCHIEDLICHE - SCHEINE ERFINNEN, INTERESTING CAPTION AN DER STATION.

WHAT THE FAKE?!



Station

WAS SIND DESINFORMATIONEN?

Wenn wir uns mit Falschmeldungen und Fakes beschäftigen, ist es wichtiger wichtig, dass wir uns die Begriffe genau anschauen. Ohne Worte, die wichtige Aspekte zum Thema, unterscheiden die Formen von **WISSENSTWISSENLEIN**.

- Falschinformation
- Halbwahrheit
- Desinformation

Schau dir dazu auch die Grafik auf dem Tablet an.

In dieser Ausstellung findest Du hauptsächlich Informationen über die Phänomene Desinformationen.

Desinformationen werden aus zwei Gründen verbreitet, nämlich um damit Geld zu verdienen (zum Beispiel **DISINFORMATION**) oder Einfluss auf die Politik zu nehmen. Falsche Behauptungen über eine Politikerin können zum Beispiel dazu führen, dass wir sie bei der nächsten Wahl nicht wählen. Desinformationen sind also eine Gefahr für unsere Demokratie.

Das hat Bestand in diesem Zusammenhang schon von „Fake News“ gehört oder gelesen. Wir verzichten hier weitgehend auf diesen Begriff, weil er in seiner Bedeutung sehr unklar ist und von **POLITISCHEN AKTIVISTEN** gezielt genutzt wird, um kritische Berichterstattung als unglaubwürdig darzustellen. Wir sprechen stattdessen lieber von Desinformationen.

Die Gestaltung dieser Ausstellung ist eine Initiative von...

GRÜßE!



HINWEIS



PRESS FOR DEMOCRACY

WARUM PRESSEFREIHEIT UND DEMOKRATIE HAND IN HAND GEHEN

GROSSSCHRI!

Heuteheute vertragen sich Nachrichten besser als mit. Anders als klassischen Nachrichtenquellen wie Zeitungen, Radio oder Fernsehen können auch Blogger*innen, Influencer*innen oder als selbst gelebte Geschichten in Social-Media-Kanälen in die eigene Welt strahlen.

Doch stimmen alle Nachrichten, die wir lesen, sehen und hören? Wer überträgt das und was? Wem folgt wer?

Die Antwort: unabhängige Medien sind ein Baustein auch da selbst!

UNABHÄNGIGE MEDIEN wie der WESER-KURIER, haben den Anspruch, gesellschaftliche Zusammenhänge zu verstehen. Dazu arbeiten dort gut ausgebildete Redakteur*innen, die Nachrichten recherchieren, dazu recherchieren, sie erklären und verständlich machen. Sie dürfen ihre Nachrichten frei und unabhängig verbreiten. Das erlaubt ihnen einen Blick auf **RELEVANZ UND ANSEHENSWERT**. Dieses Recht steht in unserem **GRUNDSATZ**.

In einer Demokratie - wie wir sie kennen und leben - geht die Macht von den Bürger*innen aus. Wir dürfen zum Beispiel unsere Regierung wählen. Und damit wir uns dafür vorab eine eigene Meinung bilden können, braucht es Medien, die unabhängig von politischen Einflüssen berichten. Pressefreiheit und die demokratische Staat können also eng zusammen, weil die Presse **UNPARTISCH UND UNABHÄNGIG** informiert und immer die sagen kann, was sie hat beobachtet.

Um diese Freiheit zu bewahren ist es wichtig, Dinge, die die Best, selbst wenn sie nur einen kleinen Blick auf mögliche Unzulänglichkeiten werfen können.



A GLOBAL PERSPECTIVE

WIE STEHT ES UM DIE PRESSEFREIHEIT WELTWEIT?

In der von **REPORTER OHNE GRENZEN** jährlichem Rangliste der Pressefreiheit belegt Deutschland unter insgesamt 180 Ländern den 15. Platz. **Wahrgenommen werden**, **Wahrgenommen werden**. Das Deutschland der Welt ist nicht so frei, wie es in den vergangenen Jahren Jahren immer wieder von den Abhängigkeit unabhängiger Medien durch die Große Freiheit zu sein - mehrheitlich wird durch Proteste gegen die Corona-Maßnahmen. Auch **REPORTER OHNE GRENZEN** zeigen zur negativen Bewertung Deutschlands bei.

In Ländern wie Nordkorea, steht es um die Pressefreiheit sehr schlecht. Dort wird das Presserecht stark eingeschränkt, und eine irrtümliche Berichterstattung über die staatliche Politik verhindern. Häufig spricht man dabei von einer **REZENSUR**.

Eine durch diese Maßnahme gemessene physische Anwesenheit ist die **PROFESSORIN FÜR FREIHEIT** Maria Rosen. Sie arbeitet in ihrem Online-Medium „Reporter“ in der Verbindung des physischen und physischen Rodrigo Duterte. Das möchte sie nun Hinzufügen der Regierung - ihre journalistische Arbeit war lebensgefährlich.

In Deutschland existiert ein Schutz von Journalisten durch ein Gesetz. In einem Maßnahmen wie zum Beispiel psychologische und juristische Unterstützung für alle, die im Rahmen ihrer journalistischen Arbeit weltweit oder internationalen Einsatz erfahren haben. Der **WELT-KURIER** nennt diese **SCHUTZGESETZ**.



WISST DU WIE ES UM DIE PRESSEFREIHEIT WELTWEIT STEHT WELCHES LAND HÄTTE DIE GUT UND WELCHES HÄTTE SICH NICHT ALLES FELIX SICH DURCH DIE WELTWEIT?



SEIT HELMIG THEMENAKTIONEN DIE MEDIENWELT

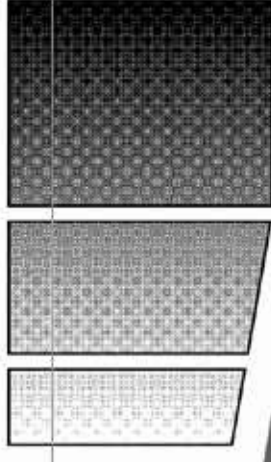


ES IST WICHTIG, DASS SICH MEDIEN FÜR ALLE UND FÜR ALLE DARFEN DABEI VERWANDEN KÖNNEN. ES IST WICHTIG, DASS SICH MEDIEN FÜR ALLE UND FÜR ALLE DARFEN DABEI VERWANDEN KÖNNEN. ES IST WICHTIG, DASS SICH MEDIEN FÜR ALLE UND FÜR ALLE DARFEN DABEI VERWANDEN KÖNNEN.

MARIA ROSA, FREDENHOELFERS TRÄGERIN 2021



DIE STANDARD UND DIE ETWAS FÜR ALLE UND FÜR ALLE DARFEN DABEI VERWANDEN KÖNNEN. ES IST WICHTIG, DASS SICH MEDIEN FÜR ALLE UND FÜR ALLE DARFEN DABEI VERWANDEN KÖNNEN.



DON'T FEED THE TROLLS

WELCHE MACHT HABEN SOZIALE MEDIEN?

Falsche Meldungen hat es immer schon gegeben. Aber die Digitalisierung hat die Informationsverbreitung grundlegend verändert. In sozialen Medien können alle Nutzer*innen Inhalte teilen und sich öffentlich zu Themen äußern.

Darum sind wir heute mit deutlich mehr Informationen konfrontiert als früher. Gleichzeitig werden Falschmeldungen oft absichtlich verbreitet.



TROLLE sind beispielsweise darauf spezialisiert, gerät Feixes zu verbreiten. Manchmal stecken hinter den Profilen auch keine echten Menschen, sondern **BOYS**. Das sind Computerprogramme, die wie Menschen lesen, teilen und kommentieren. Ein weiterer Faktor ist die **ALGORITHMEN**. Sie sorgen dafür, dass dir im Feed Inhalte angezeigt werden, die laut Berechnungen von Computerprogrammen für dich interessant sind. Das führt dazu, dass du überwiegend Inhalte siehst, die deine Meinung bestätigen. Ein verwandtes Phänomen ist der **ECHOKAMMEREFFEKT**. Dieser beschreibt die Tendenz, dass wir uns in Online-Communities lieber mit Menschen umgeben, die ähnliche Ansichten haben wie wir. Das kann dazu führen, dass sich unsere Ansichten einzellig verstärken und wir abweichende Meinungen weniger betrachten oder ausblenden.

Grundsätzlich ist das nicht schlimm, denn wir alle neigen dazu, Informationen zu auswählen, die sie unsere Meinung bestätigen. **CONVICTION BIAS** ist ein Begriff aus der Psychologie, der das beschreibt.

Allerdings führt dieses Phänomen dazu, dass sich Desinformationen in bestimmten Kreisen besonders gut verbreiten.



ANGRY PEOPLE CLICK MORE

WELCHE MACHT HABEN MEDIEN AUF UNSERE EMOTIONEN?

Emotionen sind ein entscheidender Faktor dafür, dass sich Desinformationsverbreiten und harmlos sind so gesteuert, dass sie bei uns bestimmte Emotionen auslösen. Das sind häufig negative Gefühle wie Wut, Frustration oder Verzweiflung - denn eine wichtige Erkenntnis lautet: „Angry people click more“

Auch hier spielen die sozialen Medien wieder eine besondere Rolle. Medien und Inhalte, die diese Emotionen in uns hervorrufen, bekommen mehr Aufmerksamkeit in Form von Interaktionen wie Likes, Teilen oder Kommentaren. Diese Aufmerksamkeit wiederum wird durch **ALGORITHMEN** verstärkt. Beliebteste Meldungen verbreiten sich somit schneller als solche, die in einem sachlichen Ton geschrieben sind und ausgewogen berichten.

Stimmungen und Gemütszustände finden wir in sozialen Medien nicht nur als Text, sondern auch in Form von wütenden oder traurigen Emojis.

In einer **STUDIE** wurde die Kommunikation von politischen Parteien in sozialen Medien untersucht. Die Forscher*innen haben herausgefunden, dass insbesondere die **Alternative für Deutschland (AfD)** gezielt provokative Inhalte postet, um viele wütende Reaktionen auf ihre Posts und damit Aufmerksamkeit zu bekommen.

Grundsätzlich ist die **ANWISCHENSPRECHUNG** in Deutschland durch das **GRUNDGESETZ** geschützt. Es gibt jedoch klare **GRANZEN**. Insbesondere bei Äußerungen, die die Würde anderer verletzen oder sie kornen und beleidigen dürfen.



THE POWER OF WORDS

WARUM BRAUCHEN WIR SERIOSEN JOURNALISMUS?



Qualität im Journalismus ist immer notwendiger denn je, weil die Digitalisierung eine immer größer werdende Flut an Informationen möglich macht.

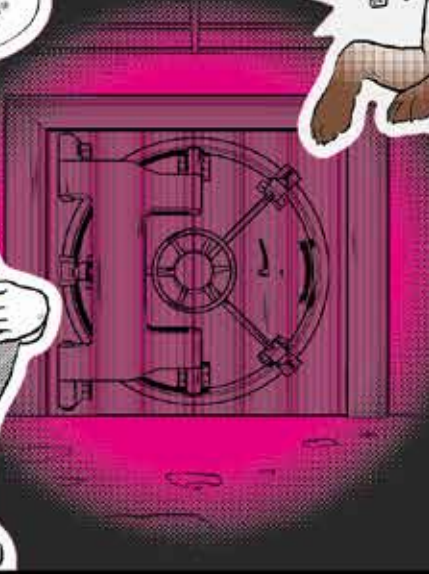
Qualitätsmedien haben den Anspruch, Nachrichten zu verbreiten, die wahr, vollständig, unabhängig und gut recherchiert sind. Sie sortieren die Flut an Informationen, trennen Gerüchte und Vermutungen von Fakten. Sie helfen ihren Lesern, sich zurechtzufinden und zu verstehen. Sie schauen den Regierenden auf die Finger, stellen Fragen und halten sie. Sie vertreten die Interessen derer, die in der Politik häufig keine Stimme haben.

Der ehemalige US-Präsident Donald Trump hat zu seinem Amtsantritt im Januar das Gegenteil getan. Er hat seine politische Haltung per Twitter verkündet. Das ist eine **AGITATION** über ein bestimmtes **SUBJEKT**. Es enthält Sachverhalte und überprüft nicht den Wahrheitsgehalt. Meinungen und Fakten werden vermischt.

Trump Account erstellt hatte damals fast 80 Millionen Follower/Folger. Der **NEW YORK TIMES** hat er überdies zu einem neuen Märtyrer gemacht. Dass die Bürgerinnen der USA haben festgestellt, dass sie eine Presse brauchen, die Trumps Angaben hinterfragt, die den Wahrheitsgehalt prüft und die veröffentlicht, was die US-Regierung lieber für sich behalten würde.

Grundlage für eine seriösen journalistische Arbeit bei uns ist der **PRESSKODEN** des **PROFESSOR PLESSKODER**. Er legt die **ZEHNEN** Richtlinien in diesem Fall. Was für den von der Auftraggeber/Merkmalen bis zur Urheberrechtsklärung, vom Datenschutz bis zur Trennung von Werbung und redaktionellen Inhalt.

HINTER DIESER TÜR LIEGT DIE SCHLÜSSELZELLE DER TITEL LEAGUE. DARIN BEFINDET SICH ALLES WAS FÜR UNSERE ARBEIT WICHTIG IST. WILLES DU MITACHPHEN?



BEYOND THE HEADLINES

Station_4 / RS

WIE GEHT SERIÖSER JOURNALISMUS?

Ein bekannter Grundsatz für Journalist*innen lautet: Der Journalismus ist der Wahrheit verpflichtet.

1.) Güter Journalismus ist vorerst gesagt schreiben, was ist. Die Idee: Hochrufe mit allen wichtigen Fakten in einem Artikel. Zusätzlich: jedoch nicht gegeneinander - sondern in Ruhe mit einer eigenen, gebührenden subjektiven Bewertung.

2.) Wichtig ist die Unabhängigkeit der Journalist*innen. Es ist nicht erlaubt, dass sie im Namen oder unter Einflussnahme einer anderen Person schreiben. Journalist*innen dürfen eine bestmögliche Haltung, Weisheit oder Religion haben, aber dass darf bei der Berichterstattung nicht miteintragend sein.

3.) Eng mit der Unabhängigkeit hängt die Fairness zusammen. Wenn Journalist*innen einen Mitarbeiter aufdecken oder einen Vorgang beschreiben, müssen sie - wie gute Unternehmensmitarbeiter - alle Hinweise zu Wort kommen lassen. Das ist manchmal aufwendig, aber der Grundsatz, dass auch die andere Partei gehört werden muss, gilt besonders im Journalismus.

4.) Grundsätzlich kommen Genauigkeit, Logik und klare Sprache hinzu. Das sind journalistische Grundregeln.

5.) Im besten Fall bringt man Konflikte heraus mit. Natürlich müssen sich Journalist*innen auch in Themen einarbeiten können, mit denen sie nicht vertraut sind. Aber es ist viel leichter, in einem Fachgebiet, wie zum Beispiel Geschichte oder Jura, besondere Kenntnisse zu haben.



THE VISUAL VOICE

WARUM HABEN FOTOS MACHT?

Fotos dienen in erster Linie dazu, etwas sichtbar zu machen, und sie können – bei richtigen Umständen geschossen – wichtige Geschichten erzählen. Aber als Texte, sind Fotos in der Lage noch komplexere Situationen schnell wiederzugeben.



In der Vergangenheit sorgten dies bereits viele berühmte Pressefotos, wie zum Beispiel das des herunterstürzenden Flugzeugs kurz vor dem Einschlag in einem der World Trade Center-Türme beim Anschlag am 11. SEPTEMBER 2001.

Fotos zeigen allerdings immer nur den Bruchteil eines Geschehens. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass anderes unsichtbar bleibt: zum Beispiel Dinge, die kurz nach der Aufnahme des Fotos oder in der vom Betrachter Umgebung passieren.

Mit bestimmten Techniken lässt sich Fotos noch besser so gestalten, dass sie eine besondere Wirkung erzielen. Wenn dich eine Person von unten fotografiert, dann wirkt sie dadurch groß und mächtig.

Die Fotografie ist also eine subjektive Momentaufnahme des Geschehens. Dennoch gelten besonders für die Pressefotografie – dem **REITZSCHEN PRESSEFOTODIENST** – zwei **LEITLINIEN** für eine unabhängige, journalistische Darstellung.

CLICK
CLICK
CLICK



Die **WORLD PRESS PHOTO FOUNDATION** glaubt an die Macht des Zeigens und an die Bedeutung des Seltenen von qualitativ hochwertigen Fotografen. Allen Jargens 1981, als eine Gruppe niederländischer Fotografen einen internationalen Wettbewerb („World Press Photo“) organisierte, um ihre Arbeit einem weltweiten Publikum vorzustellen. Bis heute gibt es das jährliche „World Press Photo Contest“, bei dem die besten Fotojournalisten und Dokumentarist:innen des vergangenen Jahres ausgezeichnet und gefeiert werden.

Wir zeigen dir ein paar Beispiele (aus der jüngeren Vergangenheit):



Wiederholungsfrage: Was ist die Bedeutung des Zeigens und an die Bedeutung des Seltenen von qualitativ hochwertigen Fotografen?
Allen Jargens 1981, als eine Gruppe niederländischer Fotografen einen internationalen Wettbewerb („World Press Photo“) organisierte, um ihre Arbeit einem weltweiten Publikum vorzustellen. Bis heute gibt es das jährliche „World Press Photo Contest“, bei dem die besten Fotojournalisten und Dokumentarist:innen des vergangenen Jahres ausgezeichnet und gefeiert werden.



Wiederholungsfrage: Was ist die Bedeutung des Zeigens und an die Bedeutung des Seltenen von qualitativ hochwertigen Fotografen?
Allen Jargens 1981, als eine Gruppe niederländischer Fotografen einen internationalen Wettbewerb („World Press Photo“) organisierte, um ihre Arbeit einem weltweiten Publikum vorzustellen. Bis heute gibt es das jährliche „World Press Photo Contest“, bei dem die besten Fotojournalisten und Dokumentarist:innen des vergangenen Jahres ausgezeichnet und gefeiert werden.

Wiederholungsfrage: Was ist die Bedeutung des Zeigens und an die Bedeutung des Seltenen von qualitativ hochwertigen Fotografen?
Allen Jargens 1981, als eine Gruppe niederländischer Fotografen einen internationalen Wettbewerb („World Press Photo“) organisierte, um ihre Arbeit einem weltweiten Publikum vorzustellen. Bis heute gibt es das jährliche „World Press Photo Contest“, bei dem die besten Fotojournalisten und Dokumentarist:innen des vergangenen Jahres ausgezeichnet und gefeiert werden.

GENERATION MEME

ALLES NUR SPASS?

Studien zeigen, dass Menschen auf Bilder intensiver und emotionaler reagieren als auf Schrift oder Ton. Diese Phänomene haben sich auch auf Medien- und Kulturplattformen wie Instagram, YouTube oder TikTok übertragen.

Daraus resultiert in den sozialen Medien eine bestimmte Art der visuellen Kommunikation: Memes. Das sind Bilder, Videos oder Animationen, die Themen oder Art auf humoristische Weise aufgreifen und Teil einer **MEME-KULTUR** sind.

Leider ist das nicht immer nur zum Lachen, denn im Netz tauchen zunehmend auch rechtswidrige Memes auf. Die Memefestgruppen bewerten und diskutieren. Durch die Vermischung als Humor oder Ironie wird die rechtliche Lage oft nicht verhandelt.

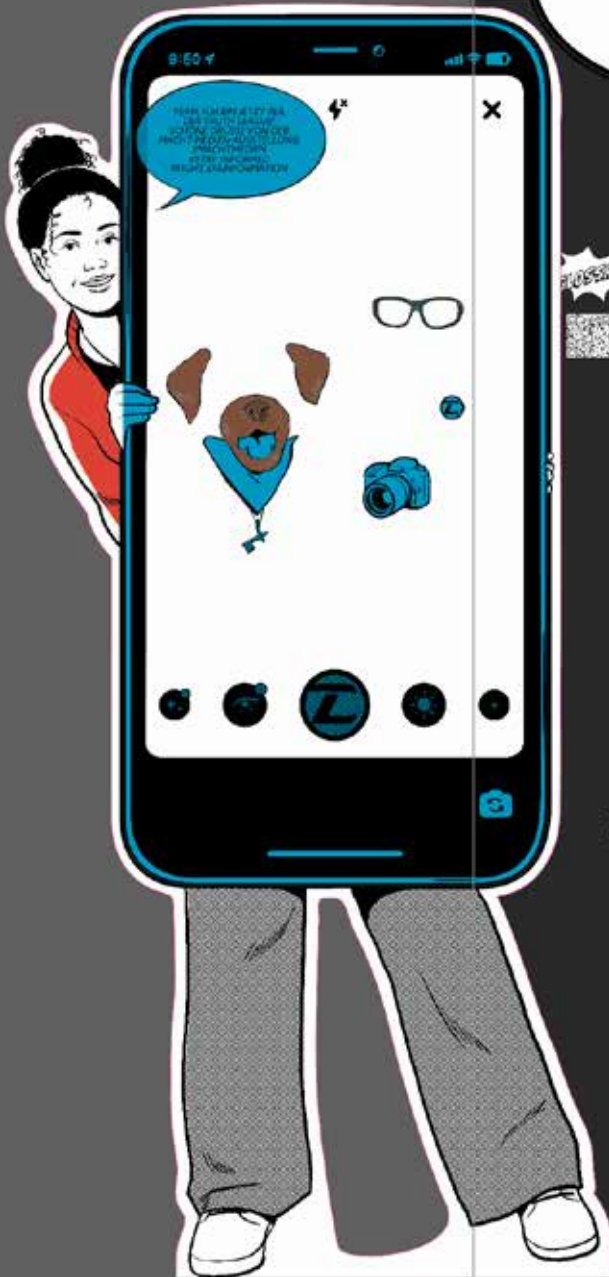
Andere Memes sind auch manipulative Bilder wie satirische Karikaturen von Donald Trump. Durch textuelle Kommentare sind sie heute sehr leicht. Fotos und Videos zu manipulieren von einfachen Fotomontagen bis hin zu hochentwickelten **DEEPFAKES**. Auch in diesem Bereich sind unethische Bilder der Verbreitung von Falschmeldungen, indem sie sich über unethische Inhalte verbreiten und Falschmeldungen befeuert werden.



Text block containing small print or legal disclaimer.



JOIN THE TRUTH LEAGUE



BIST DU FAKES UND MANIPULATIONEN HILFLOS AUSGELIEFERT?

Die Unterscheidung zwischen Fakes und Fälschen wird, wie die Ausstellung zeigt, durch die Digitalisierung immer komplexer.

Der **Pressericht** und das **Bürgerjournalismus** als wichtige Säulen stehen Desinformationen entgegen, die unsere Demokratie auf den Prüfstand stellen. Es gibt Wege, diese Desinformationen zu erkennen. Ein erster wichtiger Schritt ist es, sich zu informieren. Das hast du durch den Besuch dieser Ausstellung genau. Als Teil der Truth League weißt du ab sofort besser über Desinformationen Bescheid.

Social Media Plattformen und Journalist*innen arbeiten daran, Desinformationen individueller und diese für Nutzer*innen sichtbar zu machen - oftmals auch in Kooperation miteinander. So werden inzwischen viele Falschmeldungen entfernt oder Themenbeiträge mit Infokästen versehen, die zu wissenschaftlich fundierten Quellen leiten. Nach wie vor existiert jedoch eine Flut an Desinformationen - vor allem in sozialen Netzwerken. Das zeigt, dass die Bemühungen, die die Betreiber der Plattformen vornehmen, oft noch zu wenig sind.

Gleichzeitig gibt es ein immer größer werdendes Netzwerk von Fälscher*innen, die multimediale Fälschungen von dem Internet überprüfen und wie als Nutzer*innen informieren. Wenn du dir nicht sicher bist, ob eine Information aus dem Internet glaubhaft ist, lenkt dich der Blick auf **FACT-CHECKING-PORTALE** wie **Check101** oder **MyBotschaft**.



FACT-CHECKING-TOOLBOX

Station_6

JETZT BIST DU DRAN!

Es gibt verschiedene Merkmale für Desinformationen, wie fehlende Quellen, ein möglicher Schreibstil oder die Verwendung von falschen Bildern. Diese vier Schritte helfen dir, Desinformationen zu erkennen.

- 1.) Quelle:** Wer hat den Beitrag verfasst und welche Fachkenntnisse hat die Person in dem Themenfeld? Wann und wo wurde der Beitrag veröffentlicht? Fehlen diese Angaben, kann das ein erstes Anzeichen dafür sein, dass hier etwas nicht stimmt.
- 2.) Nachricht oder Meinung?** Ist der Inhalt eher sachlich und objektiv geschrieben, handelt es sich vermutlich um eine Nachricht. Wenn sich eine Meinung widerspiegelt, ohne dass der Inhalt als Kommentar oder Meinung markiert ist, kann dies ein Hinweis auf eine Desinformation sein. Diese sind selten neutral formuliert.
- 3.) Ausdrucksweise:** Es gibt wiederkehrende sprachliche oder stilistische Merkmale, anhand dieser Desinformationen erkannt werden können: unter anderem Emotionalität, der Aufruf zum Teilen, Verwendung von GROSSBUCHSTABEN oder Übertreibungen.
- 4.) Bildmaterial:** Bilder werden oft zur Verbreitung von Desinformationen genutzt. Ein nützliches Tool, um zu überprüfen, ob ein Bild bereits in anderen Kontexten im Netz verwendet wurde, ist die **GOOGLE BILDER-RÜCKWÄRTSSUCHE**.

